

## Alexander Radwan, MdB



## Radwans Notizen



### Haushaltswoche im Bundestag — Finanzielle Entlastung für Länder und Kommunen

In der vergangenen Woche haben wir in erster Lesung über den Entwurf des Bundeshaushalts 2016 beraten. Ziel der Unionsfraktion ist es, weiterhin die schwarze Null ohne Steuererhöhungen umzusetzen. Der Bund wird die Ansätze für die Bewältigung der Flüchtlings- und Asylsituation um drei Milliarden Euro erhöhen und den Ländern und Kommunen im kommenden Jahr weitere drei Milliarden Euro zur Verfügung stellen. Über die Einzelheiten der Verwendung stimmen sich Bund und Länder bis zum Asylgipfel am 24. September 2015 ab.

### Fortführung der Exzellenzinitiative an deutschen Hochschulen auch nach 2017

Die Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder zur Förderung von Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen hat es sich zum Ziel gesetzt, den Wissenschaftsstandort Deutschland zu fördern und seine internationale Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern. Die Hochschulen in Baden-Württemberg und Bayern profitieren am stärksten von der finanziellen Unterstützung. Für die Zeit nach dem Auslauf der aktuellen Förderung in 2017 soll eine neue Bund-Länder-Initiative vereinbart werden, die die Ergebnisse der Evaluation der Exzellenzinitiative berücksichtigt und den Regierungschefs von Bund und Ländern im Juni 2016 zur Entscheidung vorgelegt wird.

### Sozialen Wohnungsbau ausbauen — Kommunen verstärkt unterstützen

Der aktuelle Zuzug von Flüchtlingen und Asylbewerbern verstärkt den Bedarf an bezahlbarem Wohnraum auch für Einheimische, insbesondere auf bereits angespannten Wohnungsmärkten. Der Bund unterstützt Länder und Kommunen unter anderem bei der Ausweitung des Bestands an Sozialwohnungen. Insbesondere werden den Kommunen und kommunalen Gesellschaften über sogenannte Konversionsliegenschaften hinaus auch weitere Immobilien und Liegenschaften schnell und verbilligt für den sozialen Wohnungsbau bereitgestellt. Zudem wird von Bund und Ländern geprüft, wie mittels steuerlicher Anreizinstrumente der Neubau von preiswertem Wohnraum in Gebieten mit angespannter Wohnungslage gefördert werden kann.

### 100 Jahre Franz Josef Strauß

Am 6. September wäre Franz Josef Strauß 100 Jahre alt geworden. Strauß hat Außergewöhnliches geleistet – für Bayern, für Deutschland und für Europa. Er hat Bayern vom Agrarland zum Industrieland, vom Armenhaus der Republik zum reichsten Bundesland gemacht. Er hat die Grundentscheidungen der jungen Bundesrepublik mitgestaltet und u.a. die Westintegration vorangetrieben. Strauß steht noch heute für soziale Marktwirtschaft und solide Haushaltspolitik.

Ihr

Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Telefon: 030 227 71963  
Fax: 030 227 76963  
Email: alexander.radwan@bundestag.de

Wahlkreisbüro  
Valepper Str. 28  
83700 Rottach-Egern

Telefon: 08022 670446  
Fax: 08022 670727  
Email: alexander.radwan.wk@bundestag.de

### Angemerkt:

85 Prozent aller Nachwuchskräfte absolvieren ihre Ausbildung in einem mittelständischen Betrieb—ein Rekordwert! Obwohl die Gesamtzahl der Auszubildenden in Deutschland seit Jahren rückläufig ist (1,36 Millionen in 2014), konnten die kleinen und mittleren Unternehmen die Zahl ihrer Azubis in den letzten fünf Jahren konstant bei ca. 1,2 Millionen halten, wie aus einer Analyse des KfW-Mittelstandspanels hervorgeht.